



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden  
Der Oberbürgermeister

An alle Fraktionen, fraktionslose Stadträte sowie  
Mitglieder des Beirates für Menschen mit Behinderungen  
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

GZ: (OB) BMB

Datum: 13. MAI 2020

— **Festlegungen und Aufträge des Beirates für Menschen mit Behinderungen  
aus der Sitzung am 29. Januar 2020**

TOP 4 - „Stand Konzept zur Umsetzung der leichten und einfachen Sprache in der  
Landeshauptstadt Dresden“

Sehr geehrte Damen und Herren,

— ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

**„Künftig soll in der Kommunikationsoffensive anders gefördert und deshalb die Mittel erhöht werden.“**

Die Auswertung der vergangenen Jahre zeigt, dass die Kommunikationsoffensive seit circa 1,5 Jahren gut angenommen und umgesetzt wird. Deshalb wird die inhaltliche Ausrichtung der Kommunikationsoffensive für den kommenden Doppelhaushalt beibehalten. Damit kann der begonnene Prozess der Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung der Geschäftsbereiche fortgeführt werden.

— Im Hinblick auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den kommunalen Haushalt wird die angedachte Aufstockung der Kommunikationsoffensive um Mittel für die Qualitätssicherung und Weiterentwicklung des Infoportals Barrierefrei und Übertragungen in Einfache und Leichte Sprache im Zuge der Umsetzung des Stadtratsbeschlusses zur Einfachen und Leichten Sprache zurückgestellt. Für den kommenden Doppelhaushalt werden die Mittel vorerst analog der vergangenen Jahre geplant.

Die Kommunikationsoffensive hat für die Umsetzung von Maßnahmen der Verwaltung, welche die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Leben in der Gesellschaft sichern oder ermöglichen (Orientierung an den Maßnahmen aus dem Aktionsplan der Landeshauptstadt Dresden zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention) gerade unter Berücksichtigung der

Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den kommunalen Haushalt und die damit verbundene Haushaltssperre große Bedeutung.

Mit freundlichen Grüßen



Dirk Hilbert